

Pfarnachrichten

Oberberg Mitte - KW 43/2024



Gottesdienstordnung vom 19.10. – 27.10.2024

www.oberbergmitte.de

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

kennen wir das nicht alle, was wir im heutigen Evangelium lesen? Da will jemand der Beste sein, will Anerkennung und will etwas gelten. Unser Ansehen bei den anderen um uns herum ist uns wichtig – erst recht, wenn wir uns dafür angestrengt haben und erfolgreich waren.

So ging es auch den Aposteln. Sie hatten für Jesus viel zurückgelassen, haben sich auf den Weg mit ihm gemacht, sie haben von ihm gelernt und waren selbst Verkünder der Frohen Botschaft geworden. Da liegt es doch nahe, dass sie für den Fall, dass Jesus König von Israel wird, für sich einen wichtigen Platz, ein hohes Amt wünschten, um weiter für die Sache Jesu wirken zu können und die ihnen gebührende Anerkennung zu erhalten.

Und es ist klar, dass die anderen Apostel, sobald sie davon erfahren, dass da zwei im Hintergrund mit Jesus klüngeln wollten, verärgert sind und sich aufregen, denn auch sie haben Ansprüche erworben, wie sie meinen.

Alladem macht Jesus einen gehörigen Strich durch die Rechnung. Er stellt zunächst ihr auch so hohes Selbstbild in Frage: „Könnt Ihr den Kelch trinken, den ich trinken werde, und die Taufe empfangen, die ich empfangen werde?“ Damit meint er seinen Tod. Und die zwei antworten selbstbewusst: „Wir können es.“ Da prophezeit ihnen Jesus, dass sie auch für ihren Glauben leiden und sterben werden. Dennoch verspricht er ihnen nicht, den wichtigen Platz in seinem Reich, weil darüber Gott allein entscheidet.

Aber Jesus erteilt ihnen eine wichtige Lektion über das Herrschen, wie es sich für Christen gehört: „Wer bei euch groß sein will, der soll der Diener aller sein.“ Und er begründet das damit, dass auch er selbst der Diener aller wird und sein Leben für uns hingibt.

Macht und Einfluss, Herrschen und Bestimmen soll von einer Grundhaltung des Dienens geprägt sein, „Minister“ sind „(Staats-)Diener“! Wir können also mit allem Ehrgeiz, aller Kraft und allem Verstand unsere (Ehren-)Ämter ausüben und danach streben, etwas Gutes zu erreichen und erfolgreich zu sein – aber immer in der Haltung des Dienens, im Blick auf das Wohl der anderen, vor allem im Blick auf das Wohl der Ärmsten und Bedürftigsten.

Prüfen Sie, wie Sie selbst Ihre berufliche Karriere und ihren gesellschaftlichen Status gestalten, fragen Sie sich, ob Sie ein Ehrenamt übernehmen können und wie Sie es füllen, ob im Sportverein, in der Zivilgemeinde, in der Kirche oder an anderen Stellen. Ich ermuntere Sie ausdrücklich, sich für Pfarrgemeinderat, Kirchenvorstand oder auch für den Diözesanpastoralrat, ein hohes Beratungsgremium für den Erzbischof von Köln, zu bewerben – und dort Ihren Dienst zu übernehmen als jemand, der wie Jesus liebt, wie Jesus sein Leben einsetzt zum Wohl aller – und das auch bei Widerspruch, Ärger oder anderen Unannehmlichkeiten durchhält um der guten Sache willen. Nicht aus Eitelkeit, sondern aus Liebe! Eine Utopie? Mit Jesus kann es Realität werden!

Herzliche Grüße im Namen des gesamten Seelsorgeteams!

Ihr Diakon Rolf Faymonville

Liebe Gemeinde,

wir laden Sie alle sehr herzlich ein zu einem **Informations- und Austauschtreffen zum Thema #zusammenfinden**, also dem Zukunftsprozess unserer Pfarrgemeinden, am **Montag, 28. Oktober um 19:30 Uhr in die Kirche Herz Jesu Dieringhausen** ein.

Dabei geht es um die strukturelle, aber auch inhaltliche Frage, wie es in Zukunft in unseren Gemeinden möglich sein wird, unser Glaubens- und Gemeindeleben zu gestalten. In absehbarer Zeit werden wir unsere Pfarrestruktur ändern, oder zumindest deren Änderung vorbereiten müssen. Richtungsweisende Entscheidungen dazu müssen noch in diesem Jahr getroffen werden. Was das im Detail bedeutet und vor allem welche Auswirkungen das für unsere Ortsgemeinden hat, darüber möchten wir Sie alle informieren und mit Ihnen in den Austausch kommen.

Eine ausführlichere Einladung finden Sie als Beiblatt zu den Pfarnachrichten in unseren Kirchen ausliegen und auf unseren Homepages www.oberbergmitte.de und www.engels-kirchen.de.

Da dieser Prozess uns alle betreffen wird, würden wir uns freuen, wenn möglichst viele an diesem Abend dabei sein werden.

Kirchenmusik

Mitsingchor zum Adventssingen

Wir laden Dich zu einem Chorprojekt vor Weihnachten ein. Gemeinsam weihnachtliche Lieder proben. Gemeinsam auf die schöne Zeit einstimmen. Wir hoffen: Du singst mit uns!

Wir starten an den kommenden Dienstagen:

22. Okt. / 29. Okt. / 5. Nov. / 12. Nov. / 19. Nov. / 26. Nov. / 3. Dez. jeweils um 20.00 Uhr
im Pfarrheim St. Maria Königin, Alte Str. 35
Bergneustadt- Wiedenest-Pernze

Aufführung:

Adventssingen mit Kath. Kirchenchor Wiedenest-Pernze am 2. Adventssonntag, dem 08. Dezember 2024 um 16.00 Uhr in der St. Maria Königin.

Infos: Michael Hesse 02261/41017

Fr. 25.10.24, 19.00 Uhr, **Vortrag** mit dem Heimatforscher Peter Ruland in der **+CulturKirche Oberberg**, Em Depensiefen 4, 51766 Engelskirchen.
Thema: „Edmund Schiefeling - im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“.

Wir laden herzlich zum **Herz-Mariä-Sühnesamstag** am 02.11.2024 um 16.00 Uhr in **St. Elisabeth, Derschlag** ein.

Nach Wunsch von Maria in Fatima wird, im Geiste der Sühne:

1. Der Rosenkranz gebetet.
2. Eine 15 minütige Betrachtung zu den Geheimnissen gebetet.
3. Eine Beichtgelegenheit angeboten.
4. Die Heilige Messe gefeiert mit Kommunionempfang als Sühneakt.

Themenabende zur Heiligen Messe

Im Besonderen alle Eltern der Kommunionkinder, aber auch alle Interessierten lade ich zu den **Themenabenden zur Heiligen Messe** ein.

Die Heilige Messe ist so vielseitig und tiefgründig, dass es für alle noch Neues zu entdecken gibt. Man kann nur lieben, was man kennt. Daher lade ich Sie ein, sich mit diesem Sakrament noch einmal neu auseinander zu setzen. Die Termine in Gummersbach und Hackenberg sind inhaltlich identisch.

Der Wortgottesdienst

Di., 22.10.24 19.30 Uhr, in der Kirche St. Franziskus, Gummersbach

Mi., 23.10.24 19.30 Uhr, in der Kirche St. Matthias Bergneustadt-Hackenberg

Die Eucharistiefeier

Di., 19.11.24, 19.30 Uhr in der Kirche St. Franziskus, Gummersbach

Mi., 20.11.24 19.30 Uhr in der Kirche St. Matthias Bergneustadt-Hackenberg

Gummersbach/ Steinenbrück / Lantenbach

PATEN FÜR ALTENHEIMBEWOHNER/-INNEN GESUCHT!

DANKE allen, die sich bereits gemeldet haben und so den Bewohnern des Altenheims St. Elisabeth die sonntägliche Mitfeier des Gottesdienstes ermöglichen. Wir freuen uns über weitere Helferinnen und Helfer, die sonntags vor der 11-Uhr-Messe Bewohner/-innen - zumeist mit dem Rollstuhl - zur Kirche bringen und nach dem Gottesdienst wieder zurückbringen können. Bitte melden Sie sich im Pastoralbüro oder bei den Ordensschwestern im Altenheim. Vielen Dank!

Bergneustadt / Hackenberg

Ökumenischer Bibelabend zum Lukasevangelium
Am Dienstag, 22.10. um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Bergneustadt (neben der Altstadtkirche) mit Pfarrer Bersch und Pfarrer Schüttler.
Herzliche Einladung!

Sie ist wieder da...

Die Statue ‚Maria Immaculata‘ aus dem 18.Jh ist eine Leihgabe der Stadt Bergneustadt. Nachdem sie viele Jahre dem Gemeinde Centrum Hackenberg zur Verfügung stand, wurde sie 2022 der Stadt wieder zurückgegeben. Die Stadt Bergneustadt hat der Gemeinde St. Stephanus angeboten, die Marienstatue wieder als Leihgabe zu übernehmen. Dieses Angebot wurde mit Freuden angenommen, und so hängt die Figur seit Ende September wieder in unserer Kirche.
Am Sonntag, den 20.10.2024 wird die Figur während der Hl. Messe gesegnet.

Telefonnummern der hauptberuflich aktiven Seelsorger unserer Pastoralen Einheit:

Pastor Christoph Bersch, Kreisdechant	☎ 02261 / 22 197
Pfarrvikar Klaus Nickl	☎ 02263 / 80 12 28
Pfarrvikar Jan Urban	☎ 02263 / 90 27 120
Kaplan Thomas Backsmann	☎ 02261 / 29 07 386
Kaplan Emmanuel Jatau	☎ 0152 / 10 696 548
Diakon Manfred Hoffstadt &	☎ 02261 / 17-17 82
Gemeindereferentin Sigrid Jedlitzke, Krankenhausseelsorge	
Diakon Norbert Kriesten	☎ 02261 / 80 76 40
Diakon Patrick Oetterer	☎ 02262 / 12 83
Pastoralreferent Simon Miebach	☎ 02261 / 51 221
Gemeindereferent Karl-Heinz Jedlitzke	☎ 02263 / 80 12 42
Gemeindereferent Gerd Wilden	☎ 02261 / 40 57 25

Weitere Seelsorger in der Pastoralen Einheit:

Pater Gerd Willi Bergers	☎ 0171 / 78 46 247
Diakon Rolf Faymonville	☎ 0163 / 19 87 755
Diakon Willibert Pauels	☎ 02268 / 61 40
Diakon Michael Gruß	☎ 02261 / 41 425
Diakon Olaf Kusenberg	☎ 0175 / 23 69 263
Diakon Willi Liebing	☎ 02261 / 23 994

Notfallhandy: 0151 / 55 20 30 08

Bei dringender Krankensalbung etc.!

Der „**Lotsenpunkt**“ bleibt geschlossen vom bis voraussichtlich Ende Oktober 2024.

In wichtigen Angelegenheiten rufen Sie bitte folgende Rufnummer an: 0 22 61-40 57 25. Wir suchen nach Helfern um diesen Dienst weiter führen zu können. Bitte melden sie sich im Pastoralbüro.

Verwaltungsleitung:

Frau Christina Ottersbach

christina.ottersbach@erzbistum-koeln.de

Verwaltungsassistentz:

Frau Monika Freckmann

monika.freckmann@erzbistum-koeln.de

☎ Büro: 0 22 61-22 958

Mo. – Fr: 09.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten unserer Büros:

Gummersbach ☎ 2 21 97, ☎ 9 10 00

Mo., Di., Do., und Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Bergneustadt ☎ 4 10 04, ☎ 4 10 56

Mo. bis Di. 09.00 – 12.00 Uhr

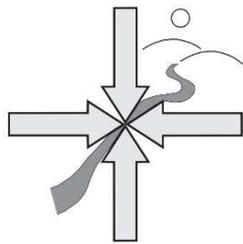
Do. 10.00 – 12.00 Uhr

In den **Herbstferien** 12.10. - 27.10.24 sind die Büros nur **vormittags** geöffnet.

Das Büro in Dieringhausen ist geschlossen!

Unsere Kirchen in Oberberg-Mitte:		
St. Anna, Bergneustadt-Belmicke; St. Elisabeth, Gummersbach-Derschlag; St. Franziskus, Gummersbach;		
St. Franziskus Xaverius, Reichshof-Eckenhagen; Herz Jesu, Gummersbach-Dieringhausen;		
St. Klemens, Gummersbach-Steinenbrück; St. Maria Königin, Bergneustadt-Wiedenest;		
St. Maria vom Frieden, Gummersbach-Niederseßmar; St. Martin, Wiehl-Marienhagen;		
St. Matthias, Bergneustadt-Hackenberg; St. Michael, Gummersbach-Lantenbach; St. Stephanus, Bergneustadt		
Samstag, 19. Okt.		
Hl. Johannes de Brébeuf, Hl. Isaak Jogues, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika / Hl. Paul vom Kreuz, Priester, Ordensgründer		
St. Franziskus	15.30 Uhr - 16.30 Uhr	Beichtgelegenheit (Kaplan Jatau)
St. Franziskus Xaverius	15.30 Uhr	Aussetzung zum Ewigen Gebet und Betstunde für Verstorbene
	16.30 Uhr	Vesper
<u>Ewiges Gebet</u>	17.00 Uhr	Hl. Messe und Abschluss zum Ewigen Gebet Lebende und Verstorbene der Familien Hardenacke und Kraus; <i>anschließend Verkauf der Kalender "Lichtbrücke"</i>
St. Martin	18.30 Uhr	Hl. Messe als Praise-Gottesdienst Hedwig Wulz; <i>anschließend Verkauf der Kalender "Lichtbrücke"; Begegnung und Gespräch</i>
Sonntag, 20. Okt., 29. Sonntag im Jahreskreis Jk. B, L1: Jes 53,10-11, L2: Hebr 4,14-16, Ev: Mk 10,35-45		
St. Elisabeth	11.00 Uhr	Hl. Messe
	15.00 Uhr	Taufer
St. Franziskus	11.00 Uhr	Hl. Messe Exequien Adalbert Siegfried Laskowski / Michael Goj und Familien Goj, Marczinski und Yanczynski / Rosemarie Krumme / Martha Kubitz, Brigitte Büth und Helmut Friedrich
	18.00 Uhr	Hl. Messe
Herz Jesu	09.15 Uhr	Hl. Messe für die Familien Merdian, Schmidt, Hoffart, Babkin und für alle Verstorbenen / Else Heuser
St. Maria Königin	11.00 Uhr	Hl. Messe (Livestream - wird über YouTube live übertragen); Herbert Maiworm und Angehörige; <i>anschließend Verkauf der Kalender "Lichtbrücke"</i>
St. Stephanus	09.15 Uhr	Hl. Messe Jahrgedächtnis Hedwig und Josef Binna / für verstorbene Eltern Johann und Elfriede Kubek und verstorbenen Bruder Eugen und verstorbene Verwandte / für verstorbene Erich und Stefanie Gebhard und verstorbene Verwandte / Ernestine Werheit / Anneliese Arndt / Magdalena Arndt / Ivan Hiti; <i>anschließend Verkauf der Kalender "Lichtbrücke"</i>
Montag, 21. Okt., Hl. Ursula und Gefährtinnen Jungfrauen, Märtyrinnen, Patrozinium der Stadt Köln		
St. Franziskus	08.00 Uhr	Hl. Messe Josef, Elisabeth, Gerhard Brodmann und in bestimmter Meinung
	18.00 Uhr	Religionspädagogische Kirchenführung für Neugierige
St. Franziskus Xaverius	19.00 Uhr	Wortgottesdienst im Reha Zentrum (nur für Patienten)
Dienstag, 22. Okt. Hl. Johannes Paul II., Papst		
St. Anna	18.00 Uhr	Hl. Messe
St. Franziskus	19.00 Uhr	Gottesdienst in ökumenischer Verbundenheit im Krankenhaus
	19.30 Uhr	Themenabend zur Heiligen Messe, 2. Einheit: Der Wortgottesdienst
St. Klemens	18.00 Uhr	Hl. Messe
St. Matthias	11.00 Uhr	Exequien, anschließend Erdbestattung auf dem Friedhof Bergneustadt
St. Stephanus	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	19.30 Uhr	Ökumenischer Bibelabend im Evangelischen Gemeindehaus, neben der Altstadtkirche Bergneustadt
Mittwoch, 23. Okt. Heiliger Severin, Bischof von Köln		
St. Franziskus	15.00 Uhr	Katholischer Gottesdienst des Ambiente in der Bibliothek von Hotel Viktor's
	15.30 Uhr	Hl. Messe im Katholischen Altenheim St. Elisabeth, Am Wehrenbeul 2 (Haus Franziskus)
	15.30 Uhr	Rosenkranzgebet in der Turmkapelle
St. Maria Königin	18.00 Uhr	Abendgebet zum Thema: Erzengel Raphael - "Gott heilt" Livestream - wird über YouTube übertragen
St. Matthias	19.30 Uhr	Themenabend zur Heiligen Messe 2. Einheit: Der Wortgottesdienst
St. Stephanus	15.30 Uhr	Anbetung vor dem Allerheiligsten
	16.30 Uhr	- 17.15 Uhr Beichtgelegenheit (Pastor Bersch)
	17.15 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufung und für die Priester; anschließend Eucharistischer Segen
	18.00 Uhr	Hl. Messe als Kolpingmesse
Donnerstag, 24. Okt. Hl. Evergislus (Eberigisil), Bischof von Köln / Hl. Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer		
St. Franziskus	11.00 Uhr	Trauerfeier in der Trauerhalle auf dem Westfriedhof, anschließend Beisetzung
	20.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Franziskus Xaverius	08.30 Uhr	Hl. Messe

St. Martin	18.00 Uhr	Hi. Messe	
St. Michael	18.00 Uhr	Hi. Messe	
Freitag, 25. Okt.			
St. Elisabeth	18.00 Uhr	Hi. Messe Corina Wieczorek und Eltern Wieczorek	
St. Franziskus	15.00 Uhr	Hi. Messe und Dankmesse zur Goldhochzeit von Mechthild und Dr. Hartmut Poetsch Lebende und Verstorbene der Familien Gruner, Bak, Lazaj und Ursula Langowski / Josef, Elisabeth, Gerhard Brodmann und in bestimmter Meinung / für die Verstorbenen der Woche der letzten 10 Jahre	
	15.45 Uhr	- 16.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit Gebetsvigil für das ungeborene Leben	
Herz Jesu	09.00 Uhr	Hi. Messe Lebende und Verstorbene der Familien Erasmus und Janzen	
	10.15 Uhr	Wortgottesdienst in der KiTa "Herz Jesu" Dieringhausen	
St. Matthias	15.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Samstag, 26. Okt.			
			<i>Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte</i>
St. Anna	17.00 Uhr	Hi. Messe Jahrgedächtnis Josef Breuer und in Gedenken an Ehefrau Christine und Sohn Wilbert / Hildegard Hesse seitens des Armeseelenvereins (ASV)	
St. Franziskus	15.30 Uhr	- 16.30 Uhr Beichtgelegenheit (Pastor Bersch)	
St. Franziskus Xaverius	17.00 Uhr	Hi. Messe Jahrgedächtnis Maria Hardenacke / Josef, Elisabeth, Gerhard Brodmann und in bestimmter Meinung	
St. Martin	18.30 Uhr	Hi. Messe Jahrgedächtnis Ursula Jarasch und 1. Jahrgedächtnis für Ana Hedbawny	
Sonntag, 27. Okt., 30. Sonntag im Jahreskreis			
<i>Jk. B, L1: Jer 31,7-9, L2: Hebr 5,1-6, Ev: Mk 10,46-52,</i>			<i>Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte</i>
St. Elisabeth	11.00 Uhr	Hi. Messe Jahrgedächtnis Elisabeth Wurm / Lebende und Verstorbene der Familien Stamm und Herpers	
St. Franziskus	11.00 Uhr	Hi. Messe Exequien Alwine Susanne Breuer / Jahrgedächtnis Rüdiger Krämer und lebende und verstorbene Angehörige / Jahrgedächtnis Flonta, Petru, Johann	
	18.00 Uhr	Hi. Messe	
Herz Jesu	09.15 Uhr	Hi. Messe Katharina Becker / Dankgottesdienst zur Diamantenen Hochzeit von Hubert und Margarete Friedrich und für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Friedrich und Hlawitschka / Familie Gertud und Paul Kolenda, Dorata Kolenda / Familie Hedwig Larisch, Agnes und Alfred Gogolin, zwei Söhne und Schwiegertochter	
St. Maria Königin	11.00 Uhr	Hi. Messe (Livestream - wird über YouTube live übertragen)	
St. Matthias	09.15 Uhr	Hi. Messe und gleichzeitig Kindergottesdienst im Gruppenraum für verstorbene Eltern Alfons und Christa Peikert und verstorbene Verwandte, Jahrgedächtnis Marianna Halina Korzonek	
	17.00 Uhr	Hi. Messe in polnischer Sprache	
<p>Sie wünschen den Besuch eines Seelsorgers oder die Hauskommunion? Sie können sich gerne im Pastoralbüro, ☎ 0 22 61 – 22 197, Pfarrbüro Bergneustadt ☎ 0 22 61 – 41 004 oder direkt bei einem Seelsorger (die Telefonnummern finden Sie auf der letzten Seite) melden. Unsere Seelsorger und Kommunionhelfer kommen gerne zu Ihnen.</p> <p>Unser Pfarrbrief „Gemeinsam unterwegs“ soll zum 25.11.24 erscheinen. Wer Artikel, Termine, Ankündigungen... beisteuern kann, sende sie bitte an: pfarrbrief@oberbergmitte.de Redaktionsschluss ist der 27. Oktober 2024. Titelthema ist „Pilger der Hoffnung“. Vielleicht mögen Sie etwas schreiben zu: Ihren Erfahrungen als Pilger/in, oder welche Wallfahrtsorte sind Ihnen wichtig geworden sind. Wo / Wie schöpfen Sie Hoffnung? Das Redaktionsteam behält sich Kürzungen und Änderungen vor.</p> <p style="text-align: right;">Für die Redaktion PR Simon Miebach</p> <p>Beiträge und Infos aus der Pastoralen Einheit: www.oberbergmitte.de und www.engels-kirchen.de E-Mail: Pastoralbuero@oberberg-mitte.de.</p> <p style="text-align: center;">Die nächsten Pfarrnachrichten sind gültig vom 26.10. – 03.11.2024. Abgabeschluss für Intentionen und Termine ist Montag, 21.10.2024</p>			



Pastor Christoph Bersch, Kreisdechant

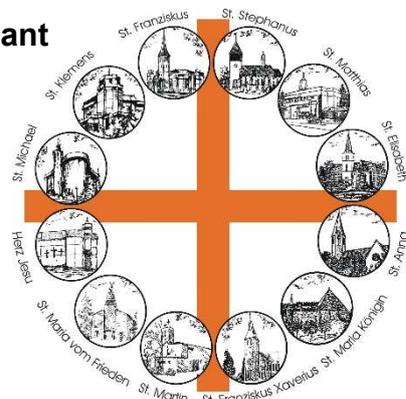
Pastorale Einheit

Oberberg Mitte und Engelskirchen

Moltkestr. 4, 51643 Gummersbach

Tel.: 02261/22197

christoph.bersch@erzbistum-koeln.de



Gummersbach, 14. Oktober 2024

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Schwestern und Brüder,

sehr herzlich lade ich Sie und Euch Alle zu einem
**Informations- und Austauschtreffen zum Thema #zusammenfinden
in unserer Pastoralen Einheit**
am Montag, 28. Oktober um 19:30 Uhr in die Kirche Herz Jesu in Dieringhausen ein.
(Dieringhauser Straße 111, 51645 Gummersbach-Dieringhausen)

Seit acht Jahren sind wir jetzt schon ein Sendungsraum mit einem gemeinsamen Pastoralteam und seit dem 1.9.2023 formal eine Pastorale Einheit. Ende Februar 2024 hat ein Perspektivgespräch mit Vertretern des Erzbistums Köln und Mitgliedern der Pfarrgemeinderäte, der Kirchengemeindeverbände, des Pastoralteams, der Mitarbeitenden und der Verwaltungsleitungen stattgefunden. Anschließend haben wir mit den genannten Vertretern unter meiner Leitung ein Koordinierungsteam gebildet. Solche Teams arbeiten zurzeit in allen Pastoralen Einheiten unseres Bistums. Die Aufgabe dieses Gremiums ist die Koordinierung des Zusammenfindungsprozesses in pastoraler, aber auch in rechtlicher Hinsicht.

Von allen diesen Dingen haben Sie als Gemeindemitglieder, als Mitfeiernde der Gottesdienste, vielleicht wenig oder sogar Garnichts mitbekommen. Die Auswirkungen dieser Prozesse auf unseren normalen Gottesdienstalltag waren überschaubar. Auch in naher Zukunft werden Sie den Rückgang an Priestern und anderen Pastoralen Diensten und Musikern, den Wechsel bei den Küstern und solche Dinge wahrscheinlich eher bemerken, als die unmittelbaren Auswirkungen des anstehenden Strukturprozesses. Und doch werden gerade auf mittel- und langfristigen Zeitraum gesehen, Weichen gestellt, die uns alle gleichermaßen betreffen und über die wir Sie informieren und darüber mit Ihnen Allen in den Austausch kommen möchten. Denjenigen, die in den Gremien unserer Pastoralen Einheit engagiert sind, ist diese Einladung schon zugegangen, doch es ist uns ein Anliegen, alle Interessierten auf diesem Weg mitzunehmen. Niemand soll zurückgelassen werden!

Doch was sind das nun für Prozesse, die auf uns zukommen?

In pastoraler Hinsicht gehen wir der Frage nach, wie es uns gelingt, das Gemeindeleben an den Orten, an denen wir bisher gemeinsam leben und glauben, zu stärken und zukunftsfähig zu machen. Ein Weg, den man nicht durch formale Beschlüsse „hinter sich bringen“ kann, sondern der uns alle wie bisher, so auch in Zukunft in Anspruch nimmt, das zu leben, was wir glauben, und unsere Gemeinden vor Ort pastoral zu gestalten.

In rechtlicher Hinsicht müssen wir uns entscheiden zwischen der Fusion zu einer Pfarrei aus allen bisherigen Pfarreien und dem sogenannten „Spurwechsel“, also einer Fusion im Rahmen der

bisherigen Seelsorgebereiche Oberberg Mitte und Engelskirchen mit Bildung eines gemeinsamen Kirchengemeindeverbandes.

Es gibt eine Reihe von Fristen, die uns vorgegeben sind. So muss bis zum 31.12.2024 der Name der Pastoralen Einheit festgelegt werden.

Wir haben im November 2025 KV- und PGR-Wahlen. Wir müssten dann also alle bisherigen Gremien wählen lassen und das evtl. nur für eine Übergangszeit, z. B. bis 1.1.2027. Wir hätten allerdings die Möglichkeit, uns bis Ende dieses Jahres für eine Fusion zum 1.1.2026 zu entscheiden, dann könnten wir auf die PGR- und KV-Wahlen im November 2025 verzichten und gleich im Frühjahr 2026 den einen KV und den einen PGR der neuen Pfarrei wählen.

Um mit Ihnen allen gemeinsam diesen Weg in guter Weise gehen zu können, wollen wir als Koordinierungsteam Ihnen auf dem Austauschtreffen am 28. Oktober alle nötigen Informationen und Erklärungen geben. Die Entscheidungen werden dann in den von Ihnen allen gewählten Gremien und vom Erzbischof getroffen. Um uns zumindest alle Möglichkeiten offen zu halten, müssen wir uns damit noch in diesem Jahr flächendeckend beschäftigen. Wenn Sie Fragen im Vorhinein an uns richten wollen, senden Sie diese gerne an unseren Kaplan Thomas Backsmann (thomas.backsmann@erzbistum-koeln.de), damit wir sicherstellen können, dass bei dem Informationstreffen alle drängenden Fragen auch beantwortet werden.

Es geht bei diesem Prozess - wie schon betont - darum, die Rahmenbedingungen zu schaffen, damit Glaubensleben in unseren vielen Ortsgemeinden möglich bleibt.

In der Hoffnung, dass möglichst viele von Ihnen und Euch sich den Abend freihalten oder freimachen können, damit alle gut informiert sind und uns dann gemeinsam gut beraten können, grüßt Sie und Euch



Ihr und Euer Pastor Christoph Bersch